

BESCHLUSSVORLAGE V0403/16 öffentlich	Referat	Referat V
	Amt	Jobcenter
	Kostenstelle (UA)	4080
	Amtsleiter/in	Isfried Fischer
	Telefon	3 05-45 100
	Telefax	3 05-45 111
	E-Mail	Jobcenter@ingolstadt.de
Datum	06.06.2016	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien	14.07.2016	Kenntnisnahme	
Finanz- und Personalausschuss	21.07.2016	Kenntnisnahme	
Stadtrat	28.07.2016	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Jobcenter - Jahres- und Eingliederungsbericht 2015
(Referent: Herr Scheuer)

Antrag:

Der als Anlage beigefügte Jahres- und Eingliederungsbericht 2015 des Jobcenters wird zur Kenntnis genommen.

gez.

Wolfgang Scheuer
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Innerhalb von 10 Jahren seit seiner Gründung sind dem Jobcenter Ingolstadt rund 13 950 Integrationen von Arbeitsuchenden in den 1. Arbeitsmarkt gelungen. Dazu haben auch die knapp 1 250 Integrationen, die im Jahr 2015 erreicht wurden, einen Beitrag geleistet. Besonders erfreulich ist dabei, dass die Arbeitsaufnahmen nicht nur kurzfristig sind. Kein vergleichbares Jobcenter erreicht eine höhere Quote nachhaltiger Integrationen. Darüber hinaus konnte im vergangenen Jahr die Zahl der Menschen, die langfristig auf Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende angewiesen sind in Ingolstadt nochmals weiter reduziert werden. Der als Anlage beigefügte Jahres- und Eingliederungsbericht bietet einen Überblick, mit welchen Strategien und unter welchen Rahmenbedingungen diese Ergebnisse erreicht wurden. Außerdem finden Sie im Bericht auch Informationen zum Bereich der Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts, der Leistungen für Bildung und Teilhabe und der weiteren Aufgabenbereiche des Jobcenters.